

Vorsorge FinTec

Bern

Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat
zur Jahresrechnung 2023

Bericht der Revisionsstelle

an den Stiftungsrat der Vorsorge FinTec

Bern

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Vorsorge FinTec (die Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung (Seiten 9 bis 26) dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

PricewaterhouseCoopers AG, Bahnhofplatz 10, Postfach, 3001 Bern
Telefon: +41 58 792 75 00, www.pwc.ch

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis der für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrolle, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrolle der Vorsorgeeinrichtung abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte, ausgenommen die durch den Experten für berufliche Vorsorge bewerteten Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem Stiftungsrat unter anderem über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel der internen Kontrolle, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;

- die Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Patrick Hildbrand
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Michael Studer
Zugelassener Revisionsexperte

Bern, 28. Februar 2024

Geschäftsbericht 2023

Jahresbericht und Jahresrechnung



INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort	4
In Kürze	5
Allgemeine Angaben zum Geschäftsjahr 2023	6
Bilanz	9
Betriebsrechnung	10
Anhang zur Jahresrechnung 2023	
1 Grundlagen und Organisation	12
2 Aktive Mitglieder und Rentner	13
3 Art der Umsetzung des Zwecks	14
4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit	14
5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	15
6 Erläuterung der Vermögensanlagen und des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen	18
7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung	24
8 Auflagen der Aufsichtsbehörde	25
9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage	25
10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	26
11 Details zu den angeschlossenen Arbeitgebern	26



Vorwort

Wir freuen uns, Ihnen den Geschäftsbericht der Vorsorge FinTec für das Jahr 2023 überreichen zu können.

Der Kampf gegen die Inflation blieb im Jahr 2023 das dominierende Thema. Die westlichen Notenbanken erhöhten bis in den Spätsommer 2023 die Leitzinsen weiter und führten sie auf ein Niveau, welches letztmals zu Beginn des Jahrtausends bestand. Da sich die Konjunktur in den USA von einer äusserst soliden Seite zeigt und insbesondere der Arbeitsmarkt bisher keine grossen Anzeichen von Schwäche aufweist, werden die Notenbanker nicht müde, von einer länger anhaltenden Hochzinsperiode zu sprechen. Dies führte im Herbst 2023 zu starken Ausschlägen der Marktzinsen und einem Anstieg der Rendite von US-Staatsanleihen auf über 5%.

Der Schweizer Franken war im Jahr 2023 erneut stark gefragt und verhinderte den Import von Inflation.

Da die Inflation zuletzt stärker als erwartet gesunken ist, erwarten die Anleger im Jahr 2024 eine Umkehr der Zinspolitik. Nicht zuletzt soll mit Zinssenkungen der drohenden Wirtschaftsschwäche Einhalt geboten werden. Trotz der Aufhebung der meisten Covidrestriktionen vermochte die chinesische Wirtschaft der Weltwirtschaft nicht wie gewünscht Impulse zu geben.

Dass ein zu schnell und zu stark gestiegenes Zinsniveau gefährlich sein kann, zeigte sich im März 2023 anhand der Turbulenzen bei verschiedenen kleineren Banken in den USA. Nicht zuletzt aufgrund mangelhafter Regulierung gerieten mehrere Institute in Nöte. Ein rasches Eingreifen von Notenbanken, Grossbanken und Regierungen verhinderte einen Flächenbrand. Die einstmals stolze Credit Suisse büsste in der Folge für fehlendes Vertrauen und bezahlte dies mit massiven Abflüssen von Kundengeldern. Schlussendlich musste in einer beispiellosen Aktion von Bund, Nationalbank, Aufsichtsbehörde und UBS die schlitternde Bank an ihren Konkurrenten UBS verkauft werden. Aus einstmals vier Grossbanken wurde nach mehreren Fusionen die Megabank UBS.

Die Finanzmärkte haben sich im Jahr 2023 wieder erholt. Teilweise wurden die Verluste aus dem Vorjahr mehr als kompensiert und einige Indizes erreichten zu Jahresende Allzeithöchststände. Die meisten Anlageklassen entwickelten sich im Jahr 2023 positiv.

Wir sind überzeugt, mit den geänderten technischen Grundlagen, dem überarbeiteten Vorsorgereglement und der geplanten Stabilisierung des Umwandlungssatzes die Vorsorge FinTec noch attraktiver zu positionieren und freuen uns, Sie auch in Zukunft zu unseren Partnern zählen zu dürfen.

Freundliche Grüsse

Ulrich Stähli
Präsident

Ursula Mauron
Geschäftsführerin arcasia ag

IN KÜRZE

Zusammenfassung

	31.12.2023	31.12.2022	Seite
Versichertenbestand			
Aktive Versicherte	1'224	1'198	13
Rentenbezüger	248	244	13
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen			
	CHF	CHF	
Vorsorgekapital aktive Versicherte	212'409'431	199'537'041	9 / 15
Vorsorgekapital Rentenbezüger	137'270'193	144'216'596	9 / 16
Technische Rückstellungen	15'667'983	25'797'000	9 / 17
Vermögen			
	CHF	CHF	
Verfügbares Vermögen	435'034'411	406'224'635	18
Vorsorgekapital gemäss Experte (inkl. vers.techn. Rückstellungen)	365'347'607	369'550'637	9 / 18
Wertschwankungsreserve (WSR)			
	CHF	CHF	
Zielgrösse der WSR	65'763'000	73'910'000	20
Vorhandene WSR	65'763'000	36'673'998	20
Fehlende WSR	0	-37'236'002	20
Deckungsgrad			
Deckungsgrad	119.1%	109.9%	18
Rendite auf Vermögensanlagen			
Rendite auf dem Gesamtvermögen	6.10%	-11.59%	23
Rendite auf den Finanzanlagen	6.36%	-10.98%	24
Benchmark	6.99%	-11.55%	24
Zinssätze			
Zinssatz Verzinsung Sparkapital der am Bilanzstichtag aktiven Versicherten	4.00%	1.50%	15
BVG-Mindestzinssatz	1.00%	1.00%	15
Technischer Zinssatz (Grundlagen BVG 2020, GT)	2.00%	1.50%	16

Allgemeine Angaben zum Geschäftsjahr 2023

Gesetze

Im Berichtsjahr waren keine gesetzlichen Anpassungen der Reglemente notwendig.

Die Reform AHV 21 wurde am 25.09.2022 vom Volk und den Ständen angenommen und ist per 01.01.2024 in Kraft getreten. Die Vorsorge FinTec hat im Berichtsjahr 2023 alle notwendigen Anpassungen in den Reglementen vorgenommen. Ebenfalls wurden im Berichtsjahr 2023 die Bestimmungen zum Datenschutzgesetz umgesetzt und in das Vorsorgereglement 2024 implementiert.

Grenzbeträge

Die Grenzbeträge haben im Berichtsjahr 2023 keine Änderungen erfahren.

Reglemente / Technische Grundlagen

Basierend auf dem durch den Experten erstellten versicherungstechnischen Gutachten hat der Stiftungsrat beschlossen, per 31.12.2023 die Berechnungen mit den technischen Grundlagen, BVG 2020, GT, und einem technischen Zinssatz von 2.00% (Vorjahr 1.50%) anzuwenden. Durch den geänderten technischen Zinssatz konnte der Deckungsgrad um 3.4% verbessert werden (vgl. Ziffer 99).

Verzinsung

Die Sparkapitalien der am 31.12.2023 aktiv versicherten Personen konnten einerseits dank eines guten Börsenganges und andererseits aufgrund der Anhebung des technischen Zinssatzes mit 4.00% (BVG-Zins 1.00%) verzinst werden. Die Vorsorge FinTec ist mit einem Deckungsgrad von 119.1% (Vorjahr 109.9%) finanziell sehr gut aufgestellt.

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat trat 2023 zu vier Sitzungen zusammen. Themen waren nebst der Genehmigung der Jahresrechnung 2022 insbesondere die versicherungstechnischen Grundlagen, Steigerung der Attraktivität der Vorsorge FinTec sowie die reglementarischen Änderungen per 01.01.2024. Entsprechend wurde die Stabilisierung des Umwandlungssatzes ab dem 01.01.2029, Einführung von zwei Wahlplänen und Verbesserungen bei den Todesfalleistungen sowie die Senkung der Risikobeiträge in der Basis- und Zusatzvorsorge beschlossen.

Im Zusammenhang mit der per 01.01.2023 geänderten Anlagestrategie hat der Stiftungsrat beschlossen, den Zielwert der Wertschwankungsreserve von 20% des Vorsorgekapitals auf 18% zu senken. Die Wertschwankungsreserve ist per 31.12.2023 voll dotiert. Durch die beschlossene Reduktion der Zielgrösse der Wertschwankungsreserve werden per Bilanzstichtag freie Mittel ausgewiesen.

Die im Jahr 2022 stattgefundene Teilnahme am PACTA (Paris Agreement Capital Transition Assessment)-Klimatest Schweiz war ernüchternd, da PACTA bei allen Pensionskassen Auswertungsprobleme hatte. Entsprechend hat der Stiftungsrat beschlossen, künftig die Nachhaltigkeit der Vermögensanlagen wiederum anderweitig beurteilen zu lassen.

Anlagekommission

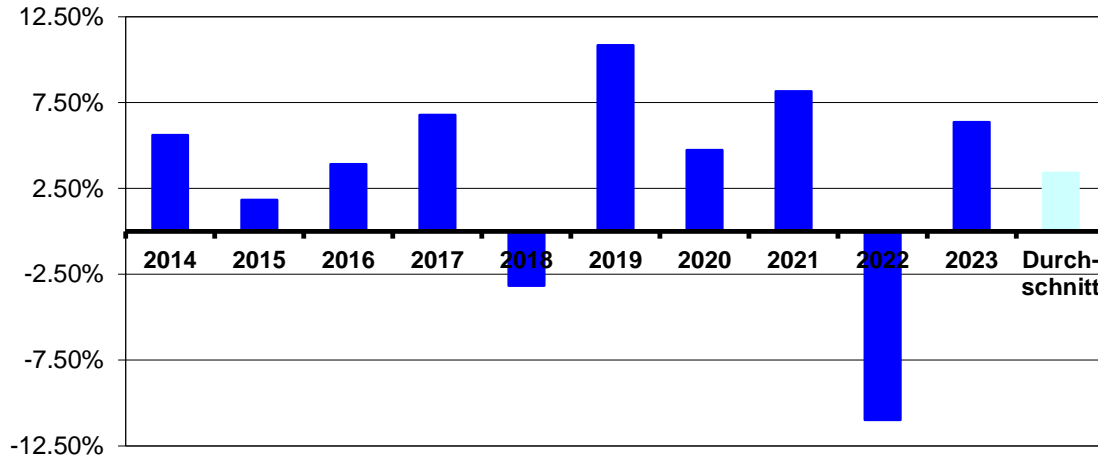
Die Anlagekommission traf sich im Berichtsjahr vier Mal zu einer Sitzung. Insbesondere hat sich die Anlagekommission mit den Auswertungen PACTA (Paris Agreement Capital Transition Assessment)-Klimatest Schweiz sowie dem Vermögensverwaltungsmandat mit der Credit Suisse auseinandergesetzt.

Finanzielle Lage

Die Rendite auf den Finanzanlagen der Vorsorge FinTec lag im Berichtsjahr bei 6.36% (Vorjahr -10.98%). Die positive Rendite ist insbesondere auf die Entwicklung an den Anlagemärkten zurückzuführen. Aufgrund der Performance sowie der Anhebung des technischen Zinssatzes von 1.50% auf 2.00% erhöhte sich der Deckungsgrad von 109.9% auf 119.1%.

Performanceübersicht

Die durchschnittliche Performance seit dem Jahr 2014 beträgt 3.41%. Im Vorjahr zeigte der 10-Jahresvergleich eine durchschnittliche Performance von 3.32%. Nachstehend finden Sie den Performanceverlauf seit dem Jahr 2014.



Delegiertenversammlung

Die 67. Delegiertenversammlung hat am 10. Mai 2023 im Casino Bern, Bern, stattgefunden.

Die Delegiertenversammlung im Jahr 2024 findet am 15. Mai 2024 bei Rugenbräu, Matten bei Interlaken, statt.

Rentnerausflug

Im Berichtsjahr 2023 wurde auf einen Rentnerausflug verzichtet. Für das Jahr 2024 wird der Stiftungsrat im Frühjahr 2024 Beschluss fassen.



BILANZ	Index Anhang	31.12.2023	31.12.2022	
AKTIVEN				
Vermögensanlagen		446'007'206.71	416'794'386.75	
Flüssige Mittel	65	11'371'663.56	10'456'746.22	
Forderungen	71	790'415.15	508'809.53	
Obligationenfonds CHF	}	96'250'354.00	84'508'206.00	
Obligationenfonds FW (hedged)		60'711'565.00	53'836'669.00	
Aktienfonds Schweiz		29'830'636.00	28'117'644.00	
Aktienfonds Welt		40'273'011.00	36'974'099.00	
Aktienfonds Welt (hedged)		65	45'228'604.00	37'285'747.00
Aktienfonds Welt Small Cap (hedged)		18'302'148.00	12'593'614.00	
Aktienfonds Emerging Markets		11'801'365.00	11'892'412.00	
Alternative Anlagen			0.00	8'323'766.00
Immobilienfonds		131'447'445.00	132'296'674.00	
Aktive Rechnungsabgrenzung	72	0.00	0.00	
Total Aktiven		446'007'206.71	416'794'386.75	
PASSIVEN				
Verbindlichkeiten		632'005.79	622'186.42	
Freizügigkeitsleistungen und Renten		605'054.29	599'700.17	
Andere Verbindlichkeiten		26'951.50	22'486.25	
Passive Rechnungsabgrenzung	73	93'416.77	92'316.42	
Arbeitgeber-Beitragsreserve	69 / 111	10'247'373.22	9'855'249.27	
Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht		10'247'373.22	9'855'249.27	
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	57	365'347'607.00	369'550'637.00	
Vorsorgekapital aktive Versicherte (inkl. IV-Rentner)	52	212'409'431.00	199'537'041.00	
Vorsorgekapital Rentner	54	137'270'193.00	144'216'596.00	
Technische Rückstellungen	56	15'667'983.00	25'797'000.00	
Wertschwankungsreserve	64	65'763'000.00	36'673'997.64	
Freie Mittel Werke		3'923'803.93	0.00	
Stand zu Beginn der Periode		0.00	11'073'216.05	
Bildung / Auflösung freie Mittel		3'923'803.93	-11'073'216.05	
Total Passiven		446'007'206.71	416'794'386.75	

BETRIEBSRECHNUNG		<i>Index Anhang</i>	2023	2022
			CHF	CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen			17'345'092.15	17'375'507.05
Beiträge Arbeitnehmer			4'849'853.90	4'698'647.70
Beiträge Arbeitgeber			8'333'181.85	8'167'270.40
Risikobeiträge Arbeitnehmer			6'16'905.45	594'293.70
Risikobeiträge Arbeitgeber			1'051'622.65	1'022'107.35
Einlagen Arbeitgeber-Beitragsreserve			2'093'430.30	1'525'024.05
Entnahme Arbeitgeber-Beitragsreserve (für Beiträge Arbeitgeber)	692		-1'696'678.85	-1'350'638.30
Entnahme Arbeitgeber-Beitragsreserve (für Einkauf Arbeitnehmer)	692		-50'000.00	-40'000.00
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	52		2'137'338.00	2'417'589.00
Leistungseinkäufe Arbeitgeber	52		49'000.00	373'290.00
Zuschuss Sicherheitsfonds BVG			-39'561.15	-32'076.85
Eintrittsleistungen	52		19'290'486.77	11'115'140.91
Freizügigkeitseinlagen			18'759'932.37	10'588'738.21
Rückzahlungen Vorbezüge Wohneigentumsförderung / Scheidung			530'554.40	526'402.70
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen			36'635'578.92	28'490'647.96
Reglementarische Leistungen			-18'586'610.40	-20'272'391.00
Altersrenten			-7'910'355.60	-7'746'582.60
Hinterlassenenrenten			-1'638'615.60	-1'758'772.60
Invalidenrenten			-277'363.45	-277'562.40
Alterskinderrenten			-57'104.40	-62'165.40
Invalidenkinderrenten			-13'420.80	-13'420.80
Waisenrenten			0.00	0.00
Beitragsbefreiung zulasten Pensionskasse			-36'850.10	-36'304.20
Kapitaleistungen bei Pensionierung			-8'153'100.95	-10'280'553.70
Kapitaleistungen bei Tod und Invalidität			-499'799.50	-97'029.30
Austrittsleistungen	52		-14'547'620.11	-11'728'677.60
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt			-13'640'009.51	-10'388'250.98
Vorbezüge Wohneigentumsförderung / Scheidung			-907'610.60	-1'340'426.62
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge			-33'134'230.51	-32'001'068.60
Auflösung / Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven			3'856'278.55	-133'802.75
Verzinsung Sparkapital	52		-7'436'792.90	-2'797'045.80
Veränderung Sparkapital	52		-5'435'597.10	1'532'564.80
Auflösung Vorsorgekapital Rentner	54		6'946'403.00	1'848'064.00
Auflösung / Bildung technische Rückstellungen	562		10'129'017.00	-583'000.00
Bildung Arbeitgeber-Beitragsreserve	691		-346'751.45	-134'385.75
Versicherungsaufwand			-60'836.45	-58'904.45
Versicherungsprämien			-40'370.30	-44'539.50
Sparprämien			0.00	0.00
Risikoprämien			-21'352.65	-24'248.10
Kostenprämien			-7'147.35	-8'421.10
Beiträge Sicherheitsfonds BVG			-20'466.15	-14'364.95
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil			7'296'790.51	-3'703'127.84

	<i>Index Anhang</i>	2023 CHF	2022 CHF
Übertrag Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		7'296'790.51	-3'703'127.84
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	681	26'297'675.69	-51'481'464.88
Netto-Ergebnis Anlagen bei Mitgliedbanken und Liquidität		357.15	-528.44
Netto-Ergebnis Obligationenfonds CHF		6'593'179.75	-11'370'063.10
Netto-Ergebnis Obligationenfonds FW hedged		1'941'045.20	-9'571'870.95
Netto-Ergebnis Aktienfonds Schweiz		1'733'445.45	-5'471'095.75
Netto-Ergebnis Aktienfonds Welt		4'881'144.00	-2'156'265.45
Netto-Ergebnis Aktienfonds Welt hedged		7'660'397.85	-8'229'886.90
Netto-Ergebnis Aktienfonds Welt Small Cap hedged		1'911'450.00	-7'864'393.70
Netto-Ergebnis Aktienfonds Emerging Markets		16'243.05	-2'620'123.95
Netto-Ergebnis Immobilienfonds		2'712'697.90	-2'930'073.25
Netto-Ergebnis Alternative Anlagen		140'403.80	147'437.65
Zinsaufwand		-62'271.00	-16'183.05
Wertschriftenverwaltungsaufwand		-1'230'417.46	-1'398'417.99
Sonstiger Erfolg	74	340.03	320.50
Sonstiger Erfolg		340.03	320.50
Verwaltungsaufwand		-581'999.94	-515'946.19
Allgemeiner Verwaltungsaufwand		-503'834.84	-472'819.59
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-61'128.70	-33'020.80
Aufsichtsbehörden		-17'036.40	-10'105.80
Ertrags- / Aufwandüberschuss vor Mittelverwendung		33'012'806.29	-55'700'218.41
Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve	64	-29'089'002.36	44'627'002.36
Ertrags- / Aufwandüberschuss		3'923'803.93	-11'073'216.05

ANHANG

1 Grundlagen und Organisation

11 Rechtsform und Zweck

Unter dem Namen "Vorsorge FinTec" besteht seit dem 01.01.1997 eine registrierte Stiftung mit Sitz in Bern, im Sinne von Artikel 80 ff. ZGB, Artikel 331 OR sowie Artikel 48 Abs. 2 und Artikel 49 Abs. 2 des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG). Die Stiftung bezweckt die Durchführung der beruflichen Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die mit Anschlussvereinbarung angeschlossenen Arbeitgeberfirmen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

12 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist unter der Nummer BE 0466 im Register für die berufliche Vorsorge des Kantons Bern eingetragen. Die Stiftung ist gemäss Art. 57 BVG dem Sicherheitsfonds BVG angeschlossen.

13 Angabe der Urkunde und Reglemente

Statuten	11.11.2019	
Vorsorgereglement / Kader- / Zusatzvorsorge	01.01.2020	<i>verabschiedet vom Stiftungsrat am 19.09.2019; gültig ab 01.01.2020 die Pläne der Kader- / Zusatzvorsorge wurden am 11.06.2020 vom Stiftungsrat verabschiedet; gültig ab 01.01.2021</i>
Anlagereglement	01.01.2023	<i>verabschiedet vom Stiftungsrat am 08.09.2022; gültig ab 01.01.2023</i>
Reglement Teilliquidation	05.09.2007	
Rückstellungsreglement, inkl. Anhang	31.12.2020 Anhang 2023	<i>verabschiedet vom Stiftungsrat am 28.01.2021; gültig ab 31.12.2020 Anhang 2023 verabschiedet vom Stiftungsrat am 11.09.2023; gültig ab 2023</i>

14 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

<u>Stiftungsrat</u>	<u>Funktion</u>	<u>Firma</u>	<u>AG / AN</u>	<u>Zeichnungsberechtigung</u>	<u>Amts-dauer</u>
Irene Jordi-Lüdi	Mitglied	Ersparniskasse Affoltern i.E. AG	AG	kollektiv zu zweien	2020 - 2023
Hans Rudolf Mosberger	Mitglied	Schweizerische Bankiervereinigung	AG	kollektiv zu zweien	2020 - 2023
Ulrich Stähli	Präsident	Bank EKI Genossenschaft	AG	kollektiv zu zweien	2020 - 2023
Mario Burkhalter	Mitglied	Spar- und Leihkasse Frutigen AG	AN	kollektiv zu zweien	01.07.2022 bis 31.12.2023
Zohra Schenk-Burkhalter	Vizepräsidentin	Bank SLM AG	AN	kollektiv zu zweien	2020 - 2023
Stefan Stucki	Mitglied	Entris Banking AG	AN	kollektiv zu zweien	01.01.2023 bis 31.12.2023

Geschäftsstelle [arcasia ag](https://www.arcasia.ch), Monbijoustrasse 68, Postfach, 3001 Bern
Tel. +41 31 313 02 02

15 Experten, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde, Berater

Experte für berufliche Vorsorge	Pittet Associates AG, Neuengasse 43, Postfach, 3000 Bern (Vertragspartner; juristische Person) Dr. Olivier Kern (Ausführender Experte; natürliche Person)
Revisionsstelle	PricewaterhouseCoopers AG, Postfach, 3001 Bern Leitender Revisor: Patrick Hildbrand
Aufsichtsbehörde	Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA), Belpstrasse 48, 3000 Bern 14 Register Nr. BE 0466
Controller Vermögensanlage	PPCmetrics AG, Badenerstrasse 6, 8004 Zürich Dr. Stephan Skaanes
Geschäftsführung	arcasia ag Pensionskassen- & Vorsorgeberatung, Bern Nastasia Jordi, Mandatsleiterin Ursula Mauron, Geschäftsführerin

16 Angeschlossene Arbeitgeber

	31.12.2023	31.12.2022
Vorsorgewerke Total	39	39
Vorsorgekassen	22	22
Anfangsbestand	22	22
Eintritte (Anschluss freiwillige Weiterversicherung *)	0	0
Austritte	0	0
*) Weiterführung der beruflichen Vorsorge gemäss Art. 47a BVG bzw. Art. 1.9.6 des Vorsorgereglements (vgl. Nachtrag 1, gültig ab 01.01.2021)		
Kader- / Zusatzkassen	17	17
Anfangsbestand	17	15
Eintritte	0	2
Austritte	0	0

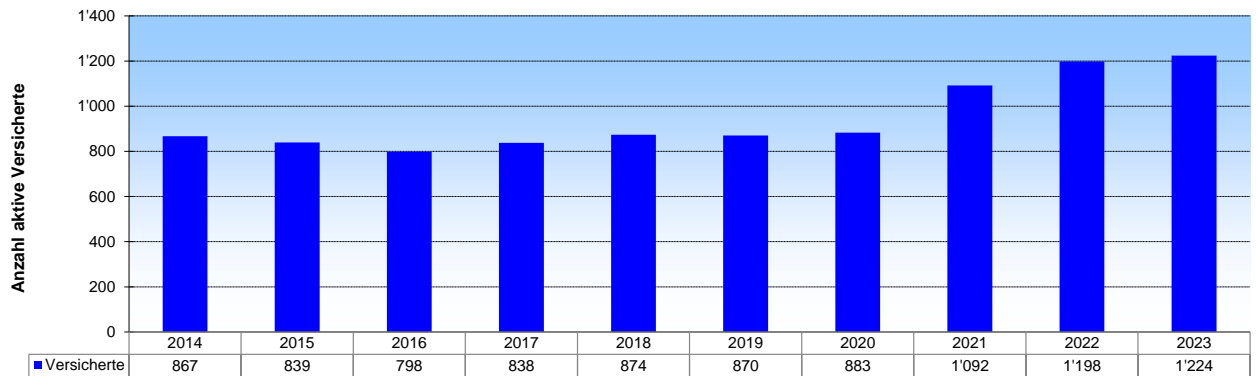
2 Aktive Mitglieder und Rentner

21 Aktive Versicherte

	31.12.2023	31.12.2022
Mitarbeiterplan		
Männer	573	575
Frauen	651	623
Total aktive Versicherte	1'224	1'198
Bestandesveränderung aktive Versicherte	31.12.2023	31.12.2022
Zugänge	195	258
Abgänge	-144	-129
Pensionierungen	-25	-23
Total	26	106

Im Berichtsjahr waren 195 Eintritte (81 Männer, 114 Frauen) und 169 Austritte (83 Männer, 86 Frauen) zu verzeichnen. In den Austritten sind 25 Pensionierungen (18 Männer, 7 Frauen) enthalten.

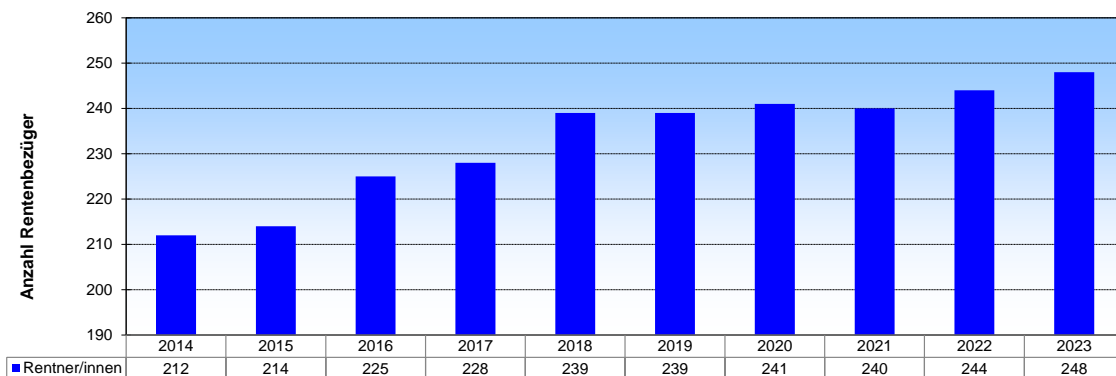
Entwicklung der aktiven Versicherten



22 Rentenbezüger (Art)

	31.12.2023	31.12.2022
Altersrenten	184	181
Invalidenrenten	13	12
Ehegattenrenten	44	44
Waisen- und Kinderrenten	7	7
Total Rentenbezüger (Art)	248	244
Bestandesveränderung Rentenbezüger	31.12.2023	31.12.2022
Zugänge Altersrentner	7	10
Abgänge Altersrentner	-4	-5
Zugänge Invalidenrentner	1	0
Abgänge Invalidenrentner	0	0
Zugänge Ehegattenrentner	3	3
Abgänge Ehegattenrentner	-3	-3
Zugänge Waisen- und Kinderrenten	0	0
Abgänge Waisen- und Kinderrenten	0	-1
Total	4	4

Entwicklung der Rentenbezüger



3 Art der Umsetzung des Zwecks

31 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die Altersvorsorge wird nach dem System des Beitragsprimats geführt. Das Sparkapital wird durch altersabhängige Sparbeiträge geäußert und beim Altersrücktritt in eine Altersrente umgewandelt oder als Alterskapital ausgerichtet. Die Stiftung bietet den angeschlossenen Arbeitgebern verschiedene Sparpläne an.

Mit den Generationentafeln verzeichnet jeder Jahrgang einen individuellen Umwandlungssatz. Im Jahr 2023 beträgt der Umwandlungssatz für Männer im Alter 65 5.10%, für Frauen im Alter 64 4.98%. Dieser erfährt jährlich eine Reduktion pro Jahrgang um 0.01% (vorbehältlich künftiger demographischen Veränderungen).

Die Risikovorsorge Tod und Invalidität wird nach dem System des Leistungsprimats geführt. Die volle temporäre Invalidenrente beträgt 70% des versicherten Lohnes und die temporäre Ehegattenrente 2/3 der Invalidenrente bzw. - im Todesfall eines Altersrentners - 2/3 der laufenden Altersrente.

32 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Das Sparkapital der versicherten Personen entspricht den individuell vorhandenen Sparkapitalien am Stichtag.

Für die Risiken Tod und Invalidität wird ein Risikobeitrag erhoben.

Die Finanzierung der Alters- und Risikovorsorge ist im jeweiligen Vorsorgeplan zum Reglement geregelt und erfolgt mindestens paritätisch.

33 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Aufgrund der finanziellen Lage hat der Stiftungsrat am 09.11.2023 beschlossen, für das Jahr 2024 die Renten unverändert zu belassen. Der Stiftungsrat wird im Frühjahr 2024 darüber befinden, den Rentenbezüger einen Teilausgleich der Teuerung auszurichten.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

41 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgt nach den Vorschriften des Obligationenrechts (OR) und des BVG. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

42 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Sie entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie den Vorgaben von Swiss GAAP FER 26. Die Einhaltung des Rechnungslegungsgrundsatzes Swiss GAAP FER 26 verlangt die Bilanzierung zu Marktwerten.

Die Vermögensanlagen wurden wie folgt bewertet bzw. bilanziert:

Vermögensanlagen

Flüssige Mittel und Forderungen

Obligationen

Aktien / Anteile Anlagestiftungen

Übrige Aktiven und Passiven

Vorsorgekapital und technische Rückstellungen

Wertschwankungsreserve

Bewertung

Nominalwert

Kurswert am Bilanzstichtag

Kurswert am Bilanzstichtag

Nominalwert

Berechnung des Experten für berufliche Vorsorge

Anlagereglement

43 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Die Vorsorgekapitalien der Rentner und die technischen Rückstellungen werden mit dem technischen Zinssatz von 2.00% (Vorjahr 1.50%) gerechnet (vgl. auch Ziffer 56 und 99).

Abgesehen davon wurden keine Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung vorgenommen.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

51 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Stiftung ist autonom. Sie trägt die versicherungstechnischen Risiken für Alter, Tod und Invalidität selbst, ebenso wie die Anlagerisiken auf den Vermögensanlagen.

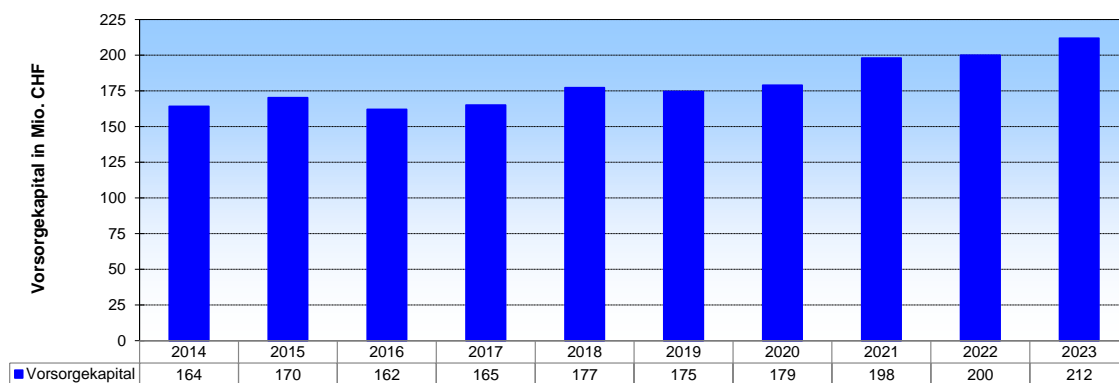
Der Stop-Loss-Rückversicherungsvertrag (für die Risiken Tod und Invalidität) bei der Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG wurde per 31.12.2023 gekündigt. Die Stiftung trägt ihre Risiken nun selbständig (vgl. Ziffer 561).

52 Entwicklung und Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte, inkl. IV-Rentner	2023	2022
	CHF	CHF
Stand Vorsorgekapital aktive Versicherte am 01.01., inkl. IV-Rentner	199'537'041.00	198'272'560.00
Sparbeiträge Arbeitnehmer	4'849'853.90	4'698'647.70
Sparbeiträge Arbeitgeber	8'304'744.35	8'137'982.90
Sparbeiträge zugunsten Überbrückungsrente	28'437.50	29'287.50
Freizügigkeitseinlagen	18'759'932.37	10'588'738.21
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	2'137'338.00	2'417'589.00
Leistungseinkäufe Arbeitgeber	49'000.00	373'290.00
Rückzahlungen Vorbezüge Wohneigentumsförderung + Scheidung	530'554.40	526'402.70
Verzinsung Sparkapital	7'436'792.99	2'797'045.80
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-13'640'009.51	-10'388'250.98
Vorbezüge Wohneigentumsförderung + Scheidung	-907'610.60	-1'340'426.62
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-8'153'100.95	-10'280'553.70
Auflösung Sparguthaben infolge Pensionierung	-5'620'675.20	-6'139'511.86
Auflösung Sparguthaben infolge Todesfall	-902'867.25	-155'759.65
Total Vorsorgekapital aktive Versicherte, inkl. IV-Rentner	212'409'431.00	199'537'041.00
<i>Anteil Vorsorgekapital IV-Rentner</i>	<i>1'103'990.00</i>	<i>538'092.00</i>
Zinssatz Vorsorgekapital aktive Versicherte, inkl. IV-Rentner	4.00%	1.50%

Der Stiftungsrat legt jährlich im Voraus aufgrund der finanziellen Lage der Stiftung den Zinssatz für die Verzinsung der Sparkapitalien fest. Der Zins kann vom BVG-Mindestzinssatz abweichen, wobei die Verzinsung des BVG-Altersguthabens (Schattenrechnung) mit dem vom Bundesrat festgelegten Mindestzinssatz sichergestellt bleibt. Im Berichtsjahr wurde das gesamte Sparkapital mit 4.00% verzinst (Vorjahr 1.50%). Der Projektionszinssatz wurde für das Jahr 2023 auf 1.00% und ab dem 01.01.2024 auf 1.25% festgelegt.

Summe der Sparkonten	212'409'431.00	199'537'041.00
Anzahl Sparkonten aktive Versicherte (ab Alter 25)	1'128	1'087

Entwicklung Vorsorgekapital aktive Versicherte, inkl. IV-Rentner (grafisch)

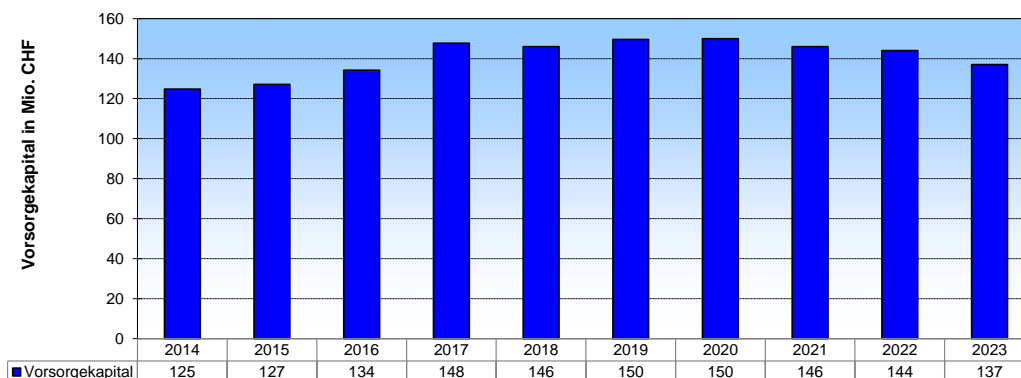


53 Summe der Altersguthaben nach BVG	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	61'708'472.71	59'506'750.74
BVG-Mindestzinssatz, vom Bundesrat festgelegt	1.00%	1.00%

54 Entwicklung Vorsorgekapital Rentner

	2023	2022
	CHF	CHF
Stand Vorsorgekapital Rentner am 01.01.	144'216'596.00	146'064'660.00
Bildung Vorsorgekapital Rentner (von Aktiven)	6'523'542.45	6'295'271.51
Bildung zulasten Rückstellung Übergangsgeneration	0.00	376'566.00
Anpassung an Neuberechnung per 31.12.	-13'469'945.45	-8'519'901.51
Total Vorsorgekapital Rentner	137'270'193.00	144'216'596.00
Zinssatz Vorsorgekapital Rentner	2.00%	1.50%
Anzahl Rentner (Details vgl. Ziffer 22)	248	244

Entwicklung Vorsorgekapital Rentenbezüger (grafisch)



55 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten wurde von der Pittet Associates AG, Bern, per 31.12.2022 erstellt. Die wichtigsten Aussagen und Erkenntnisse aus dem versicherungstechnischen Gutachten sind nachfolgend aufgelistet (Auszug). Die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen sind am Stichtag unseres Gutachtens angemessen. Mit einem Deckungsgrad von 109.92% per 31.12.2022 bietet die Stiftung am Stichtag Sicherheit, ihre Verpflichtungen erfüllen zu können. Die Fähigkeit, negative oder ungenügende Performance zu bewältigen, ist eingeschränkt. Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistung und Finanzierung entsprechen am Stichtag des Gutachtens den gesetzlichen Vorschriften. Die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken sind ausreichend. Unter Berücksichtigung der strategischen Allokation und der Merkmale der Kasse ist die vom Stiftungsrat definierte Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (20% bzw. 18% ab 2023 der Vorsorgeverpflichtungen) angemessen. Das nächste versicherungstechnische Gutachten wird durch den Experten für berufliche Vorsorge per 31.12.2023 erstellt.

56 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die versicherungstechnischen Rückstellungen betreffend Langlebigkeit, Umwandlungssatz und Risikoschwankungsfonds werden jährlich durch den Experten für berufliche Vorsorge neu berechnet. Die reglementarischen Grundlagen wie auch die Berechnungen zur versicherungstechnischen Bilanz basieren auf den technischen Grundlagen BVG 2020, GT, 2.00% (Vorjahr 1.50%). Mit Schreiben vom 19.01.2024 hat der Experte für berufliche Vorsorge die Berechnungen für den Jahresabschluss festgehalten.

Das Vorsorgekapital der aktiven Versicherten und das Vorsorgekapital der Invaliden (inkl. arbeitsunfähigen Versicherten) mit einer temporären Invalidenrente entsprechen dem Maximum der Austrittsleistung gemäss Art. 17 FZG, dem Altersguthaben nach BVG und der reglementarischen Austrittsleistung.

Das Vorsorgekapital der laufenden Renten wurde anhand der technischen Grundlagen BVG 2020 Generationentafeln mit einem technischen Zinssatz von 2.00% (Vorjahr 1.50%) berechnet. Für die Berechnungen der Barwerte der anwartschaftlichen Leistungen wurde die kollektive Methode angewendet.

Betreffend die technischen Rückstellungen bestätigt der Experte für berufliche Vorsorge, dass diese gemäss dem Reglement über Rückstellungen und Reserven gebildet wurden. Ferner wurde das Schreiben der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge OAK BV vom 23.09.2016 betreffend die Anwendung der Fachrichtlinie FRP2 berücksichtigt. Für die Bestimmung der technischen Rückstellungen wurde der Bestand der Versicherten per 31.12.2023 berücksichtigt.

561 Zusammensetzung technische Rückstellungen	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Rückstellung Umwandlungssatz	1'697'000.00	9'791'000.00
Risikoschwankungsfonds	6'571'000.00	7'844'000.00
Rückstellung für Übergangseinlagen	2'989'983.00	3'492'000.00
Rückstellung für kleinen Rentnerbestand	4'410'000.00	4'670'000.00
Total technische Rückstellungen	15'667'983.00	25'797'000.00

Die Rückstellung Umwandlungssatz deckt die aufgrund der angewendeten Umwandlungssätze entstehenden Pensionierungsverluste ab. Die reglementarischen (Vorsorgereglement Stand 01.01.2024) Umwandlungssätze sind im Vergleich zu den versicherungstechnischen Umwandlungssätzen zu hoch. Aus diesem Grund wird die Rückstellung Finanzierung Umwandlungssatz gebildet, die die Kosten der voraussichtlichen Pensionierungsverluste der aktiven Versicherten ab Alter 58 (Vorjahr Alter 55) berücksichtigt.

Aufgrund der Kündigung des Stop-Loss-Rückversicherungsvertrages 72'980/000 bei der Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG deckt die Stiftung ihre Risiken nun selbständig ab. Die Höhe der Rückstellung für Risikoschwankungen wurde somit mithilfe der Risikoanalyse nach Panjer und einem Sicherheitsgrad von 99% bestimmt, wobei die erwarteten Risikobeiträge berücksichtigt wurden. Zur Bestimmung der Höhe der Risikokosten wurden die Grundlagen BVG 2020 (P 2020) und der technische Zinssatz von 2.00% verwendet. Der Risikoschwankungsfonds per 31.12.2023 beträgt CHF 6'571'000.

Die Rückstellung für Übergangseinlagen wurde aufgrund der Umwandlungssatz-Senkung per 01.01.2018 gebildet. Die Höhe der Übergangseinlagen wurde einmalig bestimmt. Bei der Pensionierung eines Begünstigten wird im Falle eines Rentenbezuges der entsprechende Betrag seinem individuellen Konto gutgeschrieben.

Anlässlich der Stiftungsratssitzung vom 11.09.2023 wurde beschlossen, dass die individuellen Beträge per 01.01.2024 den individuellen Konten gutgeschrieben werden. Die Höhe der Rückstellung per 31.12.2023 entspricht dem Gesamtbeitrag, der per 01.01.2024 den individuellen Konten gutgeschrieben wird und wird am 01.01.2024 vollständig aufgelöst.

Die Rückstellung für kleinen Rentnerbestand wird gebildet, um die Schwankungen im Risikoverlauf bei einer geringen Anzahl an Rentenbezügem (< 500) aufzufangen.

Die Höhe der Rückstellung für kleinen Rentnerbestand wird unter Berücksichtigung der Anzahl von Rentenbezügem ($0.5/\sqrt{n}$) und des Barwerts der Rentenverpflichtungen für die von der Vorsorge FinTec selbst getragenen Rentenverpflichtungen (ohne Berücksichtigung der Kinder- und AHV-Überbrückungsrenten) berechnet.

Die Rückstellung Grundlagenwechsel wird aufgrund der Anwendung von Generationentafeln nicht gebildet.

Per Ende 2023 sind keine pendenten und latenten Leistungsfälle bekannt. Aus diesem Grund wurde keine Rückstellung für pendente Leistungsfälle gebildet.

Per 31.12.2023 wird keine Rückstellung für Senkung des technischen Zinssatzes gebildet.

Für das Jahr 2024 sind keine Rentenerhöhungen vorgesehen. Auf eine entsprechende Rückstellung kann somit verzichtet werden.

562 Entwicklung der technischen Rückstellungen	2023	2022
	CHF	CHF
Stand zu Beginn des Jahres	25'797'000.00	25'214'000.00
Rückstellung Umwandlungssatz	-8'094'000.00	965'000.00
Risikoschwankungsfonds	-1'273'000.00	611'000.00
Rückstellung für Übergangseinlagen	-502'017.00	-886'000.00
Rückstellung für kleinen Rentnerbestand	-260'000.00	-107'000.00
Total technische Rückstellungen	15'667'983.00	25'797'000.00

57 Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Stand Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen per 01.01.	369'550'637.00	369'551'220.00
Zunahme Vorsorgekapital aktive Versicherte und IV-Rentner	12'872'390.00	1'264'481.00
Auflösung Vorsorgekapital Rentner	-6'946'403.00	-1'848'064.00
Veränderung technische Rückstellungen an Neuberechnung per 31.12.	-10'129'017.00	583'000.00
Total Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	365'347'607.00	369'550'637.00

Die Auswirkungen der geänderten Grundlagen bzw. der Erhöhung des technischen Zinssatzes von 1.50% auf 2.00% ist unter Ziffer 99 ersichtlich)

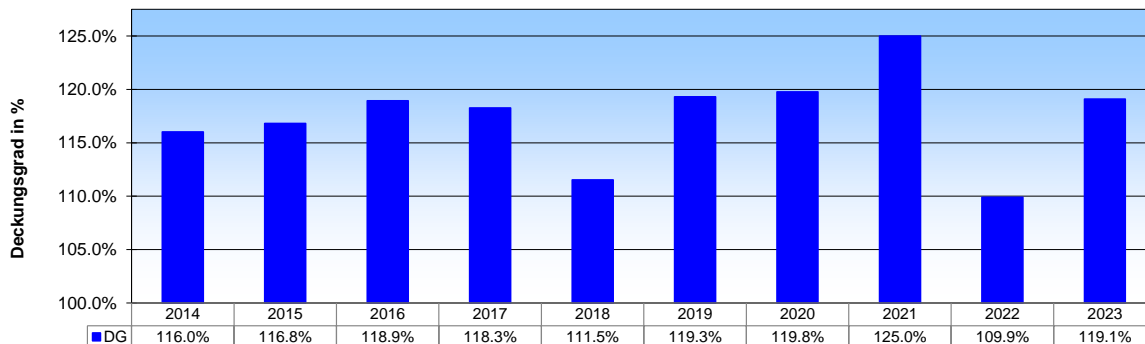
58 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Gegenüber dem Vorjahr wurden die versicherungstechnischen Grundlagen BVG 2020, GT, 2.00% (Vorjahr 1.50%) verwendet (vgl. Ziffer 56 und 99).

59 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Erforderliche Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	365'347'607.00	369'550'637.00
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	365'347'607.00	369'550'637.00
Wertschwankungsreserve	65'763'000.00	36'673'997.64
Freie Mittel Werke	3'923'803.93	0.00
Verfügbare Mittel zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen	435'034'410.93	406'224'634.64
Deckungsgrad (verfügbare Mittel in % der erforderlichen Mittel)	119.1%	109.9%

Entwicklung des Deckungsgrades (DG)



6 Erläuterung der Vermögensanlagen und des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen

61 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die Vermögensanlage. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung sowie die Ziele, Grundsätze und Kompetenzen im Anlagereglement festgehalten. Der Stiftungsrat wählt die Mitglieder und den Vorsitzenden der Anlagekommission sowie den unabhängigen externen Anlageexperten.

Anlagekommission

Mitglieder Anlagekommission	Funktion	Firma
Mario Burkhalter	Mitglied	Spar- und Leihkasse Frutigen AG
Hans Rudolf Mosberger	Mitglied	Schweizerische Bankiersvereinigung
Beat Schlegel	Vorsitzender	Clientis AG

Externer Anlageexperte PPCmetrics AG, Badenerstrasse 6, 8004 Zürich
Dr. Stephan Skaanes

Anlagekonzept

Vermögensverwaltungsmandat	Core	Credit Suisse Asset Management, Zürich Indexierte Anlagen in Aktien und Obligationen
Übrige Depotstellen	Immobilien	Spar- und Leihkasse Frutigen AG, Frutigen - Immobilien-Anlagestiftungen und -Fonds
Liquidität		Bank SLM AG, Münsingen Spar- und Leihkasse Frutigen AG, Frutigen Credit Suisse AG, Zürich

Die mit der Vermögensverwaltung beauftragten Banken erfüllen die Anforderungen nach Art. 51b Abs. 1 BVG sowie die Zulassungskriterien nach Art. 48f Abs. 4 BVV2.

Der Grossteil der Anlagen wird in Aktien und Obligationen (In- und Ausland) indexiert angelegt. Das Portfolio wird ergänzt durch Immobilienanlagen.

Kommentar über die Nachhaltigkeit

Im Sinne ihrer treuhänderischer Sorgfaltspflicht ist sich die Vorsorge FinTec der ethischen, sozialen und ökologischen Verantwortung sowie der Bedeutung einer guten Unternehmensführung in Bezug auf die Bewirtschaftung des Vorsorgevermögens bewusst.

Der Stiftungsrat der Vorsorge FinTec hatte sich im Jahr 2021 intensiv mit dem Thema "Nachhaltige Vermögensanlagen" auseinandergesetzt.

Im Berichtsjahr 2022 hat die Vorsorge FinTec am PACTA-Klimatest 2022 (Paris Agreement Capital Transition Assessment) teilgenommen.

Der PACTA-Klimatest zeigt seit 2017 regelmässig auf, wie klimaverträglich der Schweizer Finanzmarkt investiert. Alle Pensionskassen, Versicherungen, Banken und Vermögensverwaltende können freiwillig teilnehmen. Das Bundesamt für Umwelt führt die Tests in Zusammenarbeit mit dem Staatssekretariat für internationale Finanzfragen (SIF) durch. Die Klimatests sind international koordiniert.

Der PACTA-Klimatest schafft vergleichbare Transparenz über die verschiedenen Finanzbranchen hinweg und unterstützt konkrete, klimarelevante Massnahmen.

Die im Jahr 2022 stattgefunden Teilnahme am PACTA (Paris Agreement Capital Transition Assessment)-Klimatest Schweiz war ernüchternd, da PACTA bei allen Pensionskassen Auswertungsprobleme hatte. Entsprechend hat der Stiftungsrat beschlossen, künftig die Nachhaltigkeit der Vermögensanlagen wiederum anderweitig beurteilen zu lassen.

Der Stiftungsrat der Vorsorge FinTec verfolgt weiterhin folgende Ziele und Massnahmen:

- Regelmässige Analyse / Bestandesaufnahme der Vermögensanlagen in Bezug auf das Thema Nachhaltigkeit, insbesondere bei der Überarbeitung der Anlagestrategie.
- Die Kriterien der Nachhaltigkeit sind beim Auswahlverfahren von Anlagegefässen im Falle von Neuinvestitionen mitzubewerksichtigen.
- Teilnahme der Vorsorge FinTec am kommenden Klimaverträglichkeitstest.

Finanzmarktinfrastukturgesetz (FinfraG)

Bei der Vorsorge FinTec handelt es sich von Gesetzes wegen um eine finanzielle Gegenpartei (Art. 93 Abs. 2 lit.g FinfraG). Da die Vorsorge FinTec nicht mit Derivaten nach FinfraG (ausserhalb von Kollektivanlagen) handelt, ergeben sich keine weiteren Pflichten aus dem FinfraG.

62 Einhaltung der Loyalitätsbestimmungen / Retrozessionen

Die im Rahmen der Verordnungen Art. 48ff BVV2 geforderte Einhaltung der Loyalität für die mit der Anlage des Vermögens betrauten Personen wird bei der Vorsorge FinTec umgesetzt. Die betreffenden Personen haben die entsprechenden Erklärungen für das Geschäftsjahr 2023 abgegeben.

Die Stiftung ist der ASIP-Charta unterstellt. Der Stiftungsrat, die für die Anlage, Verwaltung und Kontrolle des Vorsorgevermögens zuständigen Mitarbeiter sowie die externen Partner haben sich zur Einhaltung dieser Loyalitäts- und Integritätsvorschriften verpflichtet. Zudem wurde in einer internen Richtlinie der Bereich Bagatellgeschenke, Zuwendungen, etc., geregelt. Der Stiftungsrat hat alle nötigen Massnahmen ergriffen, um die Einhaltung der Bestimmungen der ASIP-Charta zu überprüfen.

Die vertraglichen Regelungen mit der Depotbank Spar- und Leihkasse Frutigen AG (Immobilienanlagen) sehen eine Ablieferung sämtlicher Retrozessionen vor. Die Depotbank Credit Suisse AG (Indexiertes Mandat) hat mit Schreiben vom 28.12.2023 bestätigt, keine ablieferungspflichtigen Retrozessionen erhalten zu haben.

Wahrnehmung der Aktionärsstimmrechte

Im Anlagereglement wird die Wahrnehmung der Aktionärsrechte geregelt. Das Stimmverhalten wird einmal jährlich den Versicherten offengelegt. Ablehnungen oder Enthaltungen werden detailliert erwähnt. Im Berichtsjahr 2023 wurden im Portfolio keine direkt gehaltenen Aktien von Schweizer Gesellschaften gehalten. Die UBS Anlagestiftung räumt ein Stimmrecht ein; die Vorsorge FinTec ist den Anträgen des Stiftungsrates gefolgt.

63 Inanspruchnahme Erweiterungen (BVV2 Art. 50 Abs. 4) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (BVV2 Art. 50 Abs. 1 - 3)

Art. 50 der Verordnung über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVV2) regelt die Sicherheit und Risikoverteilung der Anlagen. Er verlangt, dass die Vermögensanlagen sorgfältig ausgewählt, bewirtschaftet und überwacht werden.

Art. 50 Abs. 4 BVV2 erlaubt die Erweiterung der in der BVV2 definierten Anlagen, sofern sich diese auf ein vom Stiftungsrat beschlossenes Anlagereglement stützen und im Anhang zur Jahresrechnung schlüssig dargelegt werden.

Gegenüber dem Vorjahr nimmt die Vorsorge FinTec im Zusammenhang mit den "Immobilienfonds" (marktbedingte Überschreitung der gesetzlichen Maximalquote) per 31.12.2023 keine Erweiterungen im Sinne von Art. 50 BVV2 in Anspruch.

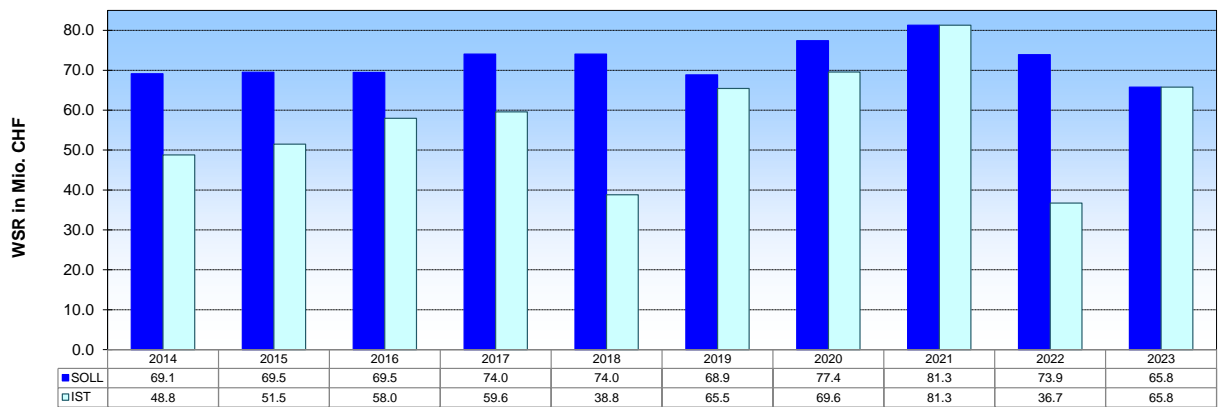
64 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Zur Anwendung kommt die so genannte finanzökonomische Methode gemäss Anlagereglement. Beim finanzökonomischen Verfahren wird aufgrund der Rendite- / Risikoeigenschaften der Anlagekategorien der Anlagestrategie die Wertschwankungsreserve ermittelt. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve beträgt 18.0% (Vorjahr 20.0%) der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen bei einem Sicherheitsniveau von 97.5% über zwei Jahre.

Durch die geänderte Zielgrösse der Wertschwankungsreserve werden per Bilanzstichtag 31.12.2023 freie Mittel ausgewiesen.

	2023	2022
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 01.01.	36'673'997.64	81'301'000.00
Bildung zulasten / Auflösung zugunsten der Betriebsrechnung	29'089'002.36	-44'627'002.36
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	65'763'000.00	36'673'997.64
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve in CHF	65'763'000.00	73'910'000.00
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	0.00	-37'236'002.36
Vorhandene Wertschwankungsreserve in %	100%	50%

Entwicklung Wertschwankungsreserve (WSR)



65 Darstellung der Vermögensanlagen nach Anlagekategorien

Anlagekategorie	Zusammen- setzung	Anteil effektiv	Zusammen- setzung	Anteil effektiv	Strategie	BVV2	Band- breiten
	31.12.2023 CHF	%	31.12.2022 CHF	%	01.01.23 %		%
Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung	790'415	0.2%	508'810	0.1%	---		
Flüssige Mittel	11'371'664	2.5%	10'456'746	2.5%	1.0%	100%	0%-5%
Obligationenfonds CHF	96'250'354	21.6%	84'508'206	20.3%	22.0%	100%	10%-32%
Obligationenfonds FW (hedged)	60'711'565	13.6%	53'836'669	12.9%	14.0%		8%-20%
Aktienfonds Schweiz	29'830'636	6.7%	28'117'644	6.7%	7.0%		5%-9%
Aktienfonds Welt	40'273'011	9.0%	36'974'099	8.9%	9.0%		6%-12%
Aktienfonds Welt (hedged)	45'228'604	10.1%	37'285'747	8.9%	10.0%	50%	6%-12%
Aktienfonds Welt Small Cap (hedged)	18'302'148	4.1%	12'593'614	3.0%	4.0%		1%-5%
Aktienfonds Emerging Markets	11'801'365	2.6%	11'892'412	2.9%	3.0%		1%-5%
Alternative Anlagen	0	0.0%	8'323'766	2.0%	0.0%	15%	0%-8%
Immobilienfonds	131'447'445	29.5%	132'296'674	31.7%	30.0%	30% davon max. 1/3 Ausland	20%-38%
<i>davon Immobilienfonds</i>	16'864'133	3.8%	18'566'769	4.5%			
<i>Ausland hedged</i>							
Total Vermögen	446'007'207	100.0%	416'794'387	100.0%	100.0%		
Total Fremdwährung	52'074'376	11.7%	57'190'277	13.7%			
Total Fremdwährung vor Absicherung	193'180'826	43.3%	179'473'076	43.1%			
Absicherung	141'106'450	31.6%	122'282'799	29.3%			

Die Finanzanlagen werden in Analogie zum Reporting der PPCmetrics AG, Zürich, dargestellt (stichtaggenaue Bewertung per Abschlussdatum).

Per 01.01.2023 hat die Anlagestrategie eine geringfügige Änderung erfahren.

66 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

	31.12.2023	31.12.2022
CHF	CHF	CHF
0.00	0.00	0.00
Total laufende (offene) derivative Finanzinstrumente	0.00	0.00

Grundsätzlich erfolgen die Anlagen der Stiftung in Basiswerten. Derivative Finanzinstrumente wie Termingeschäfte (Futures, Forward, Swaps) und Optionen werden nur ergänzend eingesetzt.

Die Bestimmungen von Art. 56a BVV2 und die entsprechenden Fachempfehlungen der zuständigen Behörden sind jederzeit einzuhalten.

Im Berichtsjahr 2023 wurden keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.

67 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter securities lending

	31.12.2023	31.12.2022
CHF	CHF	CHF
0.00	0.00	0.00
Total Marktwert der Wertpapiere unter securities lending	0.00	0.00

Die Wertschriftenleihe (securities lending) ist grundsätzlich nicht erlaubt. In jedem Fall sind die Rahmenbedingungen und Vorschriften gemäss Kollektivanlagegesetz einzuhalten.

681 Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Bankzinsen / Zinsen auf Kontokorrente	357.15	0.00
Zinsertrag Anlagekonti Mitgliedbanken	0.00	0.00
Negativzinsen	0.00	-528.44
Netto-Ergebnis Anlagen bei Mitgliedbanken und Liquidität	357.15	-528.44
Ertrag aus Obligationenfonds CHF	787'719.40	792'111.85
Kursgewinne / Kursverluste Obligationenfonds CHF	5'803'431.35	-12'164'038.95
TER*-Ertrag Obligationenfonds CHF	2'029.00	1'864.00
Netto-Ergebnis Obligationenfonds CHF	6'593'179.75	-11'370'063.10
Ertrag aus Obligationenfonds FW hedged	1'587'167.20	1'500'868.30
Kursgewinne / Kursverluste Obligationenfonds FW hedged	351'662.00	-11'074'937.25
TER-Ertrag Obligationenfonds FW hedged	2'216.00	2'198.00
Netto-Ergebnis Obligationenfonds FW hedged	1'941'045.20	-9'571'870.95
Ertrag aus Aktienfonds Schweiz	780'614.50	685'119.30
Kursgewinne / Kursverluste Aktienfonds Schweiz	952'181.95	-6'156'804.05
TER-Ertrag Aktienfonds Schweiz	649.00	589.00
Netto-Ergebnis Aktienfonds Schweiz	1'733'445.45	-5'471'095.75
Ertrag aus Aktienfonds Welt	807'714.15	670'315.75
Kursgewinne / Kursverluste Aktienfonds Welt	4'072'368.85	-2'828'226.20
TER-Ertrag Aktienfonds Welt	1'061.00	1'645.00
Netto-Ergebnis Aktienfonds Welt	4'881'144.00	-2'156'265.45
Ertrag aus Aktienfonds Welt hedged	878'415.45	677'548.00
Kursgewinne / Kursverluste Aktienfonds Welt hedged	6'780'635.40	-8'909'149.90
TER-Ertrag Aktienfonds Welt hedged	1'347.00	1'715.00
Netto-Ergebnis Aktienfonds Welt hedged	7'660'397.85	-8'229'886.90
Ertrag aus Aktienfonds Welt Small Cap hedged	327'794.80	203'641.20
Kursgewinne / Kursverluste Aktienfonds Welt Small Cap hedged	1'568'413.20	-8'079'707.90
TER-Ertrag Aktienfonds Welt Small Cap hedged	15'242.00	11'673.00
Netto-Ergebnis Aktienfonds Welt Small Cap hedged	1'911'450.00	-7'864'393.70
Ertrag aus Aktienfonds Emerging Markets	385'513.00	316'677.65
Kursgewinne / Kursverluste Aktienfonds Emerging Markets	-379'704.95	-2'948'153.60
TER-Ertrag Aktienfonds Emerging Markets	10'435.00	11'352.00
Netto-Ergebnis Aktienfonds Emerging Markets	16'243.05	-2'620'123.95
Zinsen und Ausschüttungen Immobilienfonds Schweiz	2'452'143.35	1'934'586.55
Kursgewinne / Kursverluste Immobilienfonds Schweiz	763'021.20	-6'310'479.10
TER-Ertrag Immobilienfonds Schweiz	694'362.20	676'132.60
Netto-Ergebnis Immobilienfonds Schweiz	3'909'526.75	-3'699'759.95
Zinsen und Ausschüttungen Immobilienfonds Ausland hedged	354'896.55	568'125.30
Kursgewinne / Kursverluste Immobilienfonds Ausland hedged	-1'702'636.00	24'698.00
TER-Ertrag Immobilienfonds Ausland hedged	150'910.60	176'863.40
Netto-Ergebnis Immobilienfonds Ausland hedged	-1'196'828.85	769'686.70
Zinsen und Ausschüttungen High Yield Bonds	0.00	213'504.90
Kursgewinne / Kursverluste High Yield Bonds	127'167.27	-905'516.00
TER-Ertrag High Yield Bonds	0.00	25'612.20
Zinsen und Ausschüttungen Obligationenfonds Emerging Markets LC **	0.00	175'231.05
Kursgewinne / Kursverluste Obligationenfonds Emerging Markets LC	13'236.53	-409'327.00
TER-Ertrag Obligationenfonds Emerging Markets LC		3'841.60
Zinsen und Ausschüttungen Commodities hedged	0.00	0.00
Kursgewinne / Kursverluste Commodities hedged	0.00	1'044'090.90
TER-Ertrag Commodities hedged	0.00	0.00
Netto-Ergebnis Alternative Anlagen	140'403.80	147'437.65

Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-16'898.50	-16'183.05
Zins Arbeitgeber-Beitragsreserve	-45'372.50	0.00
Zinsaufwand	-62'271.00	-16'183.05
Wertschriftenverwaltungsaufwand direkt belastet	-86'920.59	-165'061.20
Vermögensverwaltungskosten	-221'832.97	-271'522.69
Kosten für Reporting und Controlling	-43'412.10	-48'348.30
TER-Kosten gemäss Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV)	-878'251.80	-913'485.80
Wertschriftenverwaltungsaufwand	-1'230'417.46	-1'398'417.99
Nettoergebnis aus Vermögensanlagen	26'297'675.69	-51'481'464.88
* TER = Total Expense Ratio (Gesamtkostenquote)		
** LC = Local Currency		

682 Kostenaufstellung der Vermögensanlagen

Vermögensverwaltungskosten inkl. Darstellung der Vermögensanlagen, für welche die Vermögensverwaltungskosten nicht ausgewiesen werden können (Art. 48a Abs. 3 BVV 2)

					31.12.2023	31.12.2022
					CHF	CHF
Total Vermögensanlagen (Marktwerte)					446'007'206.71	416'794'386.75
davon:						
Transparente Anlagen					446'007'206.71	416'794'386.75
Intransparente Anlagen						
ISIN Nummer	Anbieter / Produktname	Bestand / Anteile	Marktwert in CHF	Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahres	Anteil der intransparenten Kollektivanlagen am Gesamt- vermögen	
Total intransparente Anlagen					0.00	0.00

Wie bereits in den Vorjahren sind per Bilanzstichtag 31.12.2023 keine intransparenten Anlagen vorhanden.

Kostentransparenzquote	100.00%	100.00%
Vermögensverwaltungskosten	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	352'165.66	484'932.19
Summe aller in der Betriebsrechnung erfassten Kostenkennzahlen	878'251.80	913'485.80
Total der in der Betriebsrechnung ausgewiesenen Vermögensverwaltungskosten	1'230'417.46	1'398'417.99
in % der kostentransparenten Vermögensanlagen	0.28%	0.34%

683 Performance auf dem Gesamtvermögen	2023	2022
	CHF	CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahres	416'794'386.75	471'867'693.09
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahres	446'007'206.71	416'794'386.75
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	431'400'796.73	444'331'039.92
Nettoergebnis aus Vermögensanlage	26'297'675.69	-51'481'464.88
Performance auf dem Gesamtvermögen	6.10%	-11.59%

Die ausgewiesene Performance weicht vom Performanceausweis der Banken ab, da nicht nur das Anlagevolumen sondern sämtliche Aktiven in die Bemessungsgrundlagen einbezogen werden.

Netto-Ergebnisse bzw. Performance der einzelnen Anlagekategorien

	Vorsorge FinTec 2023	Benchmark
Obligationenfonds CHF	3.61%	3.60%
Obligationenfonds FW (hedged)	5.38%	4.72%
Aktienfonds Schweiz	1.40%	1.41%
Aktienfonds Welt	2.63%	2.54%
Aktienfonds Welt (hedged)	8.81%	8.72%
Aktienfonds Welt Small Cap (hedged)	9.19%	9.13%
Aktienfonds Emerging Markets	-0.91%	-0.76%
Immobilienfonds Schweiz	1.94%	2.04%
Immobilienfonds Ausland hedged	-6.20%	5.03%
Performance auf den Finanzanlagen	6.36%	6.99%

69 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserve

Bei den flüssigen Mitteln von CHF 11.371 Mio. (2.5% des Vermögens) handelt es sich um das Depotkonto bei der Spar- und Leihkasse Frutigen AG sowie um das Kontokorrent bei der Bank SLM AG, das zur Tilgung von ausstehenden Rechnungen und Forderungen von Destinatären dient; der Geschäftsverkehrscharakter ist gegeben.

691 Entwicklung der Arbeitgeber-Beitragsreserve	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Stand Arbeitgeber-Beitragsreserve am 01.01.	9'855'249.27	9'720'863.52
Zuweisung	2'093'430.30	1'525'024.05
Bildung Arbeitgeber-Beitragsreserve aus freien Mittel	0.00	0.00
Verwendung Arbeitgeber-Beitragsreserve (für aktive Versicherte und Beiträge)	-1'746'678.85	-1'390'638.30
Verzinsung 0.50% (Vorjahr 0.00%)	45'372.50	0.00
Total Arbeitgeber-Beitragsreserve	10'247'373.22	9'855'249.27
692 Verwendung der Arbeitgeber-Beitragsreserve (AG-BR) und freie Mittel	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Verwendung AG-BR zugunsten Beiträge Arbeitgeber	1'696'678.85	1'350'638.30
Verwendung AG-BR zugunsten Beiträge Arbeitnehmer	0.00	0.00
Verwendung AG-BR zugunsten Verteilung an Arbeitnehmer	50'000.00	40'000.00
Total Verwendung Arbeitgeber-Beitragsreserve	1'746'678.85	1'390'638.30
Verwendung freie Mittel zugunsten AG-BR / Verteilung an Versicherte	0.00	0.00
Total Verwendung freie Mittel	0.00	0.00
Total Verwendung Arbeitgeber-Beitragsreserve und freie Mittel	1'746'678.85	1'390'638.30

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

71 Forderungen	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Guthaben Verrechnungssteuer	556'062.35	501'797.83
Kontokorrente Arbeitgeber	234'352.80	7'011.70
Total Forderungen	790'415.15	508'809.53
Die offenen Beiträge aus dem Monat Dezember 2023 wurden durch die angeschlossenen Arbeitgeber bis zur Revision beglichen.		
72 Aktive Rechnungsabgrenzung	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00	0.00
Total aktive Rechnungsabgrenzung	0.00	0.00
73 Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Abgrenzung Revisionsstelle	18'933.77	14'033.42
Abgrenzung Aufsichtsbehörden	15'175.00	8'975.00
Abgrenzung Management Fee Wertschriften	59'308.00	69'308.00
Total passive Rechnungsabgrenzung	93'416.77	92'316.42

74 Sonstiger Erfolg	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Sonstiger Erfolg	340.03	320.50
Total sonstiger Erfolg	340.03	320.50

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es bestehen keine Auflagen der Aufsichtsbehörde. Die Jahresrechnung 2022 wurde mit Datum 28.11.2023 von der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA) zur Kenntnis genommen.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

91 Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV2)

Die Vorsorge FinTec weist per Bilanzstichtag keine Unterdeckung auf.

92 Verwendungsverzicht des Arbeitgebers auf Arbeitgeber-Beitragsreserve

Für die Arbeitgeber-Beitragsreserve wurde kein Verwendungsverzicht unterzeichnet.

93 Teilliquidation

Im Berichtsjahr fand keine Teilliquidation statt.

94 Policendarlehen

Es bestehen keine Policendarlehen.

95 Separate Accounts

Es bestehen keine separaten Accounts.

96 Verpfändung von Aktiven

Es sind keine Aktiven verpfändet.

97 Solidarhaftung und Bürgschaften

Es sind keine Solidarhaftungen oder Bürgschaften vorhanden.

98 Laufende Rechtsverfahren

Es sind keine laufenden Rechtsverfahren hängig.

99 Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögenstransaktionen

Der Stiftungsrat der Vorsorge FinTec hat am 11.09.2023 betreffend die Bilanzierung per 31.12.2023 Folgendes beschlossen:
 - Beibehaltung der versicherungstechnischen Grundlagen BVG 2020, Generationentafeln (GT)
 - Erhöhung des technischen Zinssatzes von 1.50% auf 2.00%
 Nachstehend zeigen wir die Veränderung BVG 2020, GT, 2.00%, BVG 2020, GT, 1.50%; sowie die damit verbundene Deckungsgradberechnung per Bilanzstichtag 31.12.2023 auf.

Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	31.12.2023 BVG 2020, 1.50% (bisher)	31.12.2023 BVG 2020, 2.00% (neu)
	CHF	CHF
Vorsorgekapital aktive Versicherte (inkl. IV-Rentner)	212'409'431.00	212'409'431.00
Vorsorgekapital Rentner	144'459'766.00	137'270'193.00
Rückstellung Umwandlungssatz	4'582'000.00	1'697'000.00
Risikoschwankungsfonds	6'971'000.00	6'571'000.00
Rückstellung für Übergangseinlagen	2'989'983.00	2'989'983.00
Rückstellung für kleinen Rentnerbestand	4'641'000.00	4'410'000.00
Total Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	376'053'180.00	365'347'607.00

Deckungsgradveränderung BVG 2020, 1.50% - BVG 2020, 2.00%	31.12.2023 BVG 2020, 1.50% (bisher)	31.12.2023 BVG 2020, 2.00% (neu)
	CHF	CHF
Erforderliche Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	376'053'180.00	365'347'607.00
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	376'053'180.00	365'347'607.00
Wertschwankungsreserve	58'981'230.93	65'763'000.00
Freie Mittel Werke	0.00	3'923'803.93
Verfügbare Mittel zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen	435'034'410.93	435'034'410.93
Deckungsgrad (verfügbare Mittel in % der erforderlichen Mittel)	115.7%	119.1%

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag festzuhalten.

11 Details zu den angeschlossenen Arbeitgebern**111 Details der Arbeitgeber-Beitragsreserve**

Arbeitgeber	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Ersparniskasse Affoltern i.E. AG, Affoltern	455'208.90	412'929.75
Bernerlandbank, Sumiswald	1'158'734.25	1'243'554.65
Clientis AG, Bern	578'768.30	1'035'000.00
Spar- und Leihkasse Frutigen AG, Frutigen	1'284'940.99	1'150'893.59
Bank EKI Genossenschaft, Interlaken	639'197.96	636'017.86
Spar- und Leihkasse Gürbetal AG, Mühlethurnen	250'508.82	190'407.17
Bank SLM AG, Münsingen	169'606.04	168'762.24
Spar- und Leihkasse Riggisberg AG, Riggisberg	558'659.78	549'018.78
Bank Gantrisch Genossenschaft, Schwarzenburg	200'940.30	150'000.00
Spar- und Leihkasse Wynigen AG, Wynigen	215'836.40	214'762.60
Schweizerischer Bankenombudsmann, Zürich	94'360.35	481'431.15
Entris Holding AG + Tochtergesellschaften, Bern	4'640'611.13	3'622'471.48
Total Arbeitgeber-Beitragsreserve	10'247'373.22	9'855'249.27

